

Alzheimer Demenzen Verstehen Diagnose Behandlung

Recognizing the artifice ways to acquire this books **Alzheimer Demenzen Verstehen Diagnose Behandlung** is additionally useful. You have remained in right site to start getting this info. get the Alzheimer Demenzen Verstehen Diagnose Behandlung colleague that we come up with the money for here and check out the link.

You could purchase lead Alzheimer Demenzen Verstehen Diagnose Behandlung or acquire it as soon as feasible. You could speedily download this Alzheimer Demenzen Verstehen Diagnose Behandlung after getting deal. So, bearing in mind you require the ebook swiftly, you can straight get it. Its appropriately categorically easy and in view of that fats, isnt it? You have to favor to in this proclaim

*Alzheimer
Demenzen
Verstehen
Diagnose
Behandlung*

2023-05-02

MAREN BANKS

Naturgestützte Pflege von Menschen mit Demenz Springer-Verlag Glück ist facettenreich und individuell. Mal zeigt es sich laut oder leise, aber immer verbunden mit Wohlbefinden und Zufriedenheit. Menschen mit Demenz empfinden Glück wie jeder andere, manchmal sogar noch intensiver. In fortgeschrittenem Stadium fällt es ihnen aber schwer, sich diese Glücksmomente selbst zu ermöglichen. Eine gute und sinnvolle Unterstützung zum Glücklichein gelingt, wenn Fachkräfte typische

Verhaltensweisen bei Demenz positiv umlenken können. Ein kompakter Überblick der Demenzformen als Einstieg frischt das Fachwissen auf. Neben neurophysiologischen Zusammenhängen liefern die Autorinnen konkrete Anregungen, wie das Wohlbefinden in den Alltag der Betroffenen integriert werden kann. Das Konzept der "Hand der Glücksmomente" versinnbildlicht dabei mit jedem Finger wichtige Bereiche. *Das erzwungene Paradies des Alters?* Hogrefe AG Begriffe wie Demenz und Alzheimer sind in unserer heutigen Gesellschaft nicht mehr wegzudenken. Immer wieder lesen, hören oder sehen wir Artikel und Beiträge

darüber. Laut Wissenschaftlern könnte das an der steigenden Lebenserwartung der Menschen liegen. Warum könnte? Weil es bis heute zwar viele wissenschaftliche Erkenntnisse gibt, aber vollkommen erforscht ist die Krankheit bislang nicht. Ich möchte mit diesem Buch Betroffenen, Angehörigen sowie allen Interessierten einen kleinen Einblick in die Welt der Demenz, speziell der Demenzform Alzheimer, geben. Es wird Ihnen die Krankheit in einfacher Weise nahebringen und soll Ihnen ein Gefühl für diese Krankheit vermitteln. Ich möchte Ihnen Wege aufzeigen, um besser damit umgehen zu können und Verständnis

für die Betroffenen zu entwickeln. Lernen Sie, das Verhalten erkrankter Menschen zu verstehen und helfen Sie Ihnen somit auf diesem doch so schwierigen Weg. Natürlich darf auch ein wenig theoretisches Wissen nicht fehlen, um diese heimtückische Krankheit, wenn auch nur ansatzweise, zu verstehen. Das erwartet Sie: -Die Krankheit im Überblick -Ursachen, Risiken und Prävention - Leben mit Alzheimer - Aktuelle Behandlungsmöglichkeiten -Alois Alzheimer und Auguste Deter - Füreinander da sein -und vieles mehr ...
Ein gutes Leben für Menschen mit Demenz
 Hogrefe AG
 Das Buch gibt Ihnen ein umfassendes Bild zu den Ansätzen und dem Selbstverständnis einer Physiotherapie mit schwerkranken und sterbenden Menschen. Wissenschaftlich fundiert und praxisnah werden Zielsetzungen und Behandlungsoptionen physiotherapeutischer Interventionen erläutert. Symptomkomplexe wie Demenz, Schwäche, Angst, Schmerz, Atemnot, Ödem, Fatigue oder Obstipation sowie die in der Palliative Care so

wichtigen psychosozialen, kommunikativen, ethischen und spirituellen Aspekte werden beleuchtet. Zahlreiche Patientenbeispiele zeigen Ihnen, wie Physiotherapie mit Menschen in deren letzten Lebensabschnitt eingesetzt werden kann - in frühen Stadien bis zur terminalen Phase. Neu in der 2. Auflage: Komplett überarbeitet und aktualisiert auf Grundlage aktueller Evidenz und Leitlinien Ergänzung der medizinischen und medikamentösen Grundlagen, neue Kapitel u.a. zu Obstipation, Trainingstherapie in der Palliative Care, Trauer, smarter Technologie und Würde sowie zur ICF
Mythos Alzheimer
 Hogrefe AG
 Kate Swaffer war 49 Jahre jung, als bei ihr eine früh einsetzende Demenz (YOD) diagnostiziert wurde. In ihrem Buch beschreibt sie eindringlich, was sie im Alltag erfahren und herausgefordert hat und welche Mythen der Demenz sie behindert haben. Sie plädiert engagiert für einen humanen, gleichberechtigten Umgang mit Menschen mit Demenz, der ihnen eine bessere Lebensqualität

ermöglicht. Kate Swaffer liefert eines der wenigen Zeugnisse über das Erleben, Kämpfen und Weitergehen im Leben mit einer frühen Demenz aus der Perspektive einer Betroffenen. Kate Swaffer ist - neben Christine Bryden, James McKillop, Franz Inauen, Helga Rohra, Christian Zimmermann und Richard Taylor - die international bekannteste Demenzaktivistin, die sich als Betroffene für die Interessen von Menschen mit Demenz einsetzt.
Kreativität und Kommunikation bei Menschen mit Demenz
 Sofia K. Mildred
 Die häufigsten psychischen Störungen im Alter sind Depressionen und Demenz. Eine diagnostische Abgrenzung ist entscheidend für eine angemessene therapeutische und pflegerische Versorgung. Dieses Handbuch - gibt Pflegekräften Einblick in die verschiedenen Krankheitsbilder, - zeigt Ansatzpunkte für Diagnostik und Behandlung auf, - ist Praxisanleitung für den angemessenen Umgang mit Patienten in der pflegerischen Versorgung. Pflegekräften bietet sich die Chance, Patienten besser zu verstehen und

das eigene Verhalten an die Erkrankung des Betroffenen anzupassen. Das Hintergrundwissen gibt Sicherheit in der Kommunikation mit Angehörigen und hilft, sich z.B. bei herausforderndem Verhalten abzugrenzen.

ALZHEIMER UND DEMENZ NATÜRLICHE LÖSUNGEN transcript Verlag

Cameron Camp bietet einen lösungsorientierten und personenzentrierten Ansatz im Umgang mit Menschen mit Demenz. Mithilfe von Fallgeschichten ermöglicht er das Erleben von Menschen mit Demenz zu verstehen, ein detektivisches Gespür für das Befinden von Menschen mit Demenz zu entwickeln und erleichtert somit Lösungen in herausfordernden Situationen zu finden.

«Das ist ein Geschichten-Buch. Wenn ich unterrichte, zeigen gute Geschichten die nachhaltigste Wirkung bei Fachpersonen und Angehörigen, weil sie sich diese gut merken können. Fallgeschichten sind daher meine wichtigsten Lehr-Werkzeuge. An ihnen zeige ich, welche Herausforderungen sich stellen und welche Lehren Angehörige und

Fachpersonen für sich ziehen können.»

(Cameron Camp) «Für mich ist dieses Buch das «Missing Link» zwischen Theorie und Praxis der Pflege von Menschen mit Demenz» (Dr. med. Jean-Luc Moreau)

Demenzteams führen und leiten GRIN Verlag

Kreativität und Kommunikation fördern und erhalten Kognition, so könnte die Kurzbotschaft dieses Buches lauten. Noch etwas zu schaffen und zu gestalten, wenn manch anderes nicht mehr gelingt. Anschaulich zeigen die Autoren, wie wesentlich die Beschäftigung mit kreativen Aktivitäten für Menschen mit Demenz ist, um ihre Kommunikation aufrechtzuerhalten, zu verbessern und ihre Persönlichkeit und Identität zu stärken. Sie zeigen, wie es Menschen mit Demenz, Angehörigen und Begleitenden gelingt, Kreativität und Kommunikation im Alltag zu ermöglichen und zu entwickeln. Collagieren, Fotografieren, Gedichte schreiben, Geschichten erzählen, Musizieren, Schauspielern sowie mit Holz, Metall und Textilien arbeiten sind die Werkzeuge, um Hirn, Herz und Hände zu beflügeln. Stimmen zum Buch

'Dieses Buch hat mir die Sprache verschlagen. Nach meiner Demenz-Diagnose habe ich jahrelang kritisiert, dass das Thema Kreativität und Demenz kaum Beachtung findet, ohne zu wissen, dass ein Buch in Vorbereitung war...Ich konnte es nicht mehr aus der Hand legen. Ihnen wird es genauso gehen.'

James McKillop, Gründungsmitglied der Scottish Dementia Working Group 'Dieses ansprechende und informative Buch vermittelt auf verständliche und leserfreundliche Art Erfahrungen zum Thema Kunst und Demenz...Eine wahre Fundgrube in puncto Ideen, Vorschläge und Empfehlungen.'

Mary Marshall, Professor Emeritus, University of Stirling

[Alzheimer & Demenzen verstehen](#) transcript Verlag

Ein gutes Leben von Menschen mit Demenz zu unterstützen ist in einer Gesellschaft, in der immer mehr Menschen von Demenz betroffen sind, ein wichtiges Ziel. Pflegende Angehörige und professionell Pflegende sind in diesem Zusammenhang mit einer Reihe von ethischen Herausforderungen

konfrontiert. In diesem Buch wird Fragen nach dem richtigen Zeitpunkt der Diagnose, der Autonomie bei Demenz, dem Widerruf einer Patientenverfügung und der Lebensqualität nachgegangen. Ebenso wird in den Blick genommen, was es zu beachten gilt, wenn Menschen mit Demenz aus einem anderen Kulturkreis kommen, sowie nach menschenwürdigem Sterben mit Demenz gefragt.

Diagnose Demenz. Die Welt des Vergessens
Gütersloher Verlagshaus
Das vielfach ausgezeichnete PEARL-Programm für Menschen mit Demenz wurde entwickelt, um Pflegeheimen den Weg zu exzellenter person-zentrierter Pflege von Menschen mit Demenz zu ermöglichen. Das Programm hat die Lebensqualität von Heimbewohnern, die an Demenz erkrankt sind, bereichert und deutlich verbessert. Caroline Baker ist Leiterin der Demenzpflegeabteilung des Wohnheims, in welchem das PEARL-Programm entwickelt und getestet wurde. Sie berichtet aus persönlicher Erfahrung anschaulich

darüber, welche Hürden und alten Denkweisen sich dem neuen Ansatz in den Weg stellten und wie diese überwunden werden konnten. Ihr leicht verständliches Handbuch beleuchtet die Elemente des Programmes und vermittelt Anbietern von Pflegedienstleistungen die besten Praxisleitlinien, um in ihren Pflegeheimen ebenfalls eine exzellente Pflege von Menschen mit Demenz zu gewährleisten. Aus dem Inhalt Keine Entscheidung ohne mein Wissen Lebensgeschichte und Lebensstil Kritik gegenüber dem Einsatz von Neuroleptika Umgebung gestalten - Schaffen einer unterstützenden Umgebung Feiern von Erfolgen «Dieses Buch ist eine wahre Perle. Es enthält eine Fülle von praktischen und praktikablen Vorschlägen, wie man den Bewohnern und Bewohnerinnen und ihren Familien das Leben im Pflegeheim so angenehm wie möglich machen kann.» Professor Dawn Brooker, Autorin von «Person-zentriert pflegen»

Krankheitsbild Demenz. Symptome, Therapiemöglichkeiten, Rehabilitation, Umgang mit Familie und Prognose Fischer &

Gann
Die Mäeutik geht auf eine als 'Hebammenkunst' umschriebene und von Sokrates entwickelte Methode zurück, durch geschicktes Fragen die im Partner schlummernden, ihm aber nicht bewussten richtigen Antworten und Einsichten auf die Welt zu bringen. Einer Schatzgräberin gleich sucht die niederländische Demenz-Expertin Cora van der Kooij, den in Pflegenden schlummernden Erfahrungsschatz zu heben und ihre Potenziale und Professionalität für die erlebensorientierte Pflege alter und chronisch kranker Menschen zu nutzen. Sie beschreibt, wie Pflegende Menschen mäeutisch und erlebensorientiert pflegen können, indem sie sich in die zu versorgende Person hineinversetzen und sich mit ihr verbinden. Gleichzeitig zeigt sie, wie Pflegende bewusst und reflektiert mit professionellen Beziehungen umgehen können. Sie beschreibt drei Kernbegriffe einer professionellen Einstellung Pflegender: Kontakt, Kreativität und Kommunikation. Kontakt als eine gefühlsmäßige Wechselwirkung zwischen Bewohnern und

Pflegenden mit beiderseitig positiven Folgen. Kreativität als eine Kombination aus Freiheit und Findigkeit. Kommunikation als einen Prozess der Bewusstwerdung von Pflegenden und Betreuungsteams. – Cora van der Kooij beschreibt Pflegende, die anteilnehmend mit dem Schicksal der Bewohner umgehen, weil sie wissen, wie verletzlich und abhängig alte und chronisch kranke Menschen sind. Sie zeigt, wie Pflegende administrativ und organisatorisch unterstützt werden müssen, um ein mütterlich-erlebensorientiertes Pflege- und Betreuungsmodell zu verwirklichen. Die zweite Auflage wird ergänzt um einen neuen Erfahrungsbericht zur Implementierung des mütterlichen Pflegemodells sowie einen ausführlichen und informativen Anhang zum Thema 'Demenz'. *Praxishandbuch Demenz* Ernst Reinhardt Verlag Das Buch ist Fragen gewidmet, die sich heute in der Sozialgerontologie stellen, wenn es um die Bestimmung ihres wissenschaftlichen Status

und um die politische Relevanz ihres Forschens geht. Ihr Gegenstand, das Altern, ist in ungeahntem Maße ein öffentliches Thema geworden, das vielschichtige und widersprüchliche Behandlung erfährt. Eine Mischung aus Idealisierung und Abwertung, aus Zweckoptimismus und Defizitangst durchzieht die vielen Diskussionen und Publikationen über das Altern. Von den Brüchen und Widersprüchen in den gesellschaftlichen Einschätzungen bleibt auch die Sozialgerontologie selbst nicht unberührt. Insbesondere dann nicht, wenn sie sich den Fragen von Nutzen und Kosten, Privilegien und Benachteiligungen, Chancen und Gefährdungen zuwendet. Gegenüber der ersten Auflage sind Weiterungen, Ergänzungen und neue Themen und Methoden aufgenommen worden, in denen die Heterogenität der gesamten Themenstellung zusätzlich offenbar wurde. *'Ein Lächeln im Vorübergehen'* Mabuse-Verlag Das Themenfeld Demenz wird immer noch zu selten aus ethischer und

menschenrechtlicher Perspektive betrachtet. Menschenrechte sollten jedoch auch als Maßstab für die Beurteilung der Qualität der klinischen und pflegerischen Versorgung von Personen mit Demenz dienen. Damit könnte sichergestellt werden, jene nicht als bloße Fürsorgeobjekte zu betrachten, sondern als das, was sie sind: Individuen mit eigenen Rechten und Anspruch auf menschenwürdige Behandlung. Der Band versammelt Beiträge zu den gesellschaftlichen und ethischen Aspekten der Nicht-Diskriminierung bei Demenz und zeigt aktuelle Desiderate und Zukunftsperspektiven auf. **Praxishandbuch Demenzbegleitung** Hogrefe AG Studienarbeit aus dem Jahr 2014 im Fachbereich Psychologie - Sozialpsychologie, Note: 2,0, Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (Sozialwissenschaften), Sprache: Deutsch, Abstract: Alzheimer ist ein Schicksal, das immer mehr Menschen betrifft. Nach aktuellen Schätzungen leidet in Deutschland etwa eine Million Menschen an Demenz. Dies ist eine

Erkrankung, die zu so starken Störungen des Gedächtnisses und der geistigen Leistungsfähigkeit führt, dass private oder auch berufliche Tätigkeiten beeinträchtigt werden. Mit einem Anteil von circa zwei Dritteln ist Alzheimer bei weitem die häufigste Form von Demenz. Jedes Jahr erkranken zwischen 130.000 und 160.000 Menschen neu. Dennoch erkrankt nicht jeder Mensch an Alzheimer. Verschiedenen Studien zufolge, ist etwa jeder 13. Mensch über 65 Jahren betroffen. Da die Krankheit jedoch mit fortschreitendem Alter immer häufiger wird, nimmt die Wahrscheinlichkeit mit dem Alter zu. So ist es beispielsweise bei den 80- bis 84-Jährigen schon jeder Siebte und bei den über 90-Jährigen jeder Dritte, welcher an Alzheimer erkrankt. Frauen und Männer sind in gleichem Maße anfällig für Alzheimer.

Demenz Hogrefe AG
Der Ratgeber der führenden Experten Deutschlands Wenn ein Familienmitglied an Alzheimer oder einer anderen Demenzform erkrankt, ist der Schock bei den Angehörigen groß. Denn kaum eine andere

Erkrankung wirft so viele Fragen über das weitere Leben auf wie der allmähliche Verlust des Gedächtnisses und der Persönlichkeit. Dieses Buch gibt Menschen in der schwierigen ersten Zeit Rat, Hilfe und Orientierung. Dafür stehen Deutschlands Top-Experten aus dem renommierten Kompetenznetz Degenerative Demenzen. Sie finden in diesem Buch:
- Diagnose und Behandlung: Wie eine sichere Diagnose gestellt wird, welche Möglichkeiten die moderne Medizin bietet, wie die Krankheit verläuft. Und wie Sie als Angehörige den Patienten unterstützen können.
- Alltag: Wie kann das Zusammenleben mit einem Demenz-Patienten gelingen? Lernen Sie die verschlossene Welt des Patienten besser kennen und geben Sie ihm mit vielen kleinen Hilfen Halt.
- Betreuung: Erfahren Sie alles über die vielfältigen Betreuungs- und Hilfsangebote, die Sie zur optimalen Pflege des Patienten, aber auch zu Ihrer Entlastung nutzen können.

Dementia Care Mapping (DCM) LIT Verlag Münster Welche ethische Relevanz haben die menschliche

Vulnerabilität und die Menschenrechte für die Gesundheitsversorgung verschiedenster Personengruppen? Die Beiträge dieses interdisziplinären Bandes thematisieren die systematischen Zusammenhänge zwischen der Verletzlichkeit kranker Personen und ihren Menschenrechten und benennen auf dieser Grundlage Probleme in deren medizinischer Versorgung. Aus der Perspektive unterschiedlicher Fachdisziplinen werden zudem Möglichkeiten aufgezeigt, wie im Sinne eines menschenrechtlich legitimierten Empowerments die Situation entlang zentraler Werte wie Würde und Autonomie ganz konkret zu verbessern ist.

Das Leben ist ein großes GRIN Verlag
In vielen Pflegeeinrichtungen steht im Vordergrund die medizinische Versorgung. Wer sich bewusst macht, dass dies der letzte Lebenswohnraum der meisten alten Menschen ist, verändert seinen pflegerischen Schwerpunkt. Ganzheitliche Pflege bezieht die körperliche,

seelische und soziale Ebene der Person mit ein. Nehmen Sie die individuelle Bedürfnisse Ihrer Bewohner wahr und begleiten Sie sie einfühlsam zum Lebensende. Der Inhalt Bedürfnisse und Veränderungen in der besonderen Lebenszeit Alter Betreuung Schritt für Schritt: von der Aufnahme ins Heim bis zum Abschied Darstellung der Schmerzformen und der speziellen Pflegeinterventionen Begleitung Demenzkranker unter besonderer Berücksichtigung der Biografiearbeit Sterbebegleitung und Abschiedskultur im Heim Für Pflegedienst- und Pflegeheimleitungen, Pfleger, Begleiter und Betreuer alter Menschen. Den letzten Lebensabschnitt positiv und würdevoll gestalten! *Lebendige Seelsorge* 1/2015 TVZ Theologischer Verlag Zürich Für alle Gesundheitsberufe Ein neuer Zugang Ein neuer Standard Im Zentrum dieses Praxishandbuches steht die Lebensqualität von Patientinnen und Patienten mit Demenz. Die Themen umfassen unter anderem: Krankheitserleben,

Krankheitseinsicht in den verschiedenen Stadien, Aufklärung, Schmerzwahrnehmung, künstliche Ernährung und palliative Versorgung am Lebensende. Die Autorinnen und Autoren verknüpfen jahrelange Praxiserfahrung und neueste wissenschaftliche Erkenntnisse aus dem allgemeinmedizinischen, neurologischen, geriatrischen, pflegerischen und neuropsychologischen Bereich. Eine solide Basis für die tägliche Arbeit, mit einem inspirierend ganzheitlichen Ansatz. "Endlich: Dieses Praxishandbuch verbindet die subjektive Sicht Demenzbetroffener mit der leitliniengerechten Diagnostik und Therapie. Eine Fundgrube nicht nur für niedergelassene (Haus-) Ärzte, sondern für alle Professionellen in der Versorgung von Menschen mit Demenz." (Prof. Sabine Bartholomeyczik, Deutsches Zentrum für Neurodegenerative Erkrankungen/DZNE, Standort Witten, und Universität Witten/Herdecke) "Ein Buch, auf das ich seit nahezu 30 Jahren gewartet habe. Es ist dem Praktiker auf den Leib geschrieben." (Prof. Konrad Beyreuther,

Netzwerk Altersforschung, Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg) Diagnose Demenz im jüngeren Lebensalter Hogrefe AG Alle Demenzformen verstehen, erkennen und behandeln. Dieses Buch bietet Ihnen einen umfassenden Überblick über die vielfältigen und komplexen Ursachen, Risikofaktoren und Auslöser einer Demenz sowie sämtliche Aspekte der Krankheit aus neuropsychiatrischer Sicht. Viele Demenzformen sind heute bereits behandelbar. In einem Band: - Neurobiologische und genetische Grundlagen - Definition und Klassifikation aller Demenzformen - Ausführliche Darstellung der diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten Die Autoren benennen den Stellenwert der verschiedenen diagnostischen Methoden, v. a. in Bezug auf eine möglichst frühe Differenzialdiagnostik. Die Referenz-Reihe Neurologie (RRN) - der Facharztstandard im Fach Neurologie. Jederzeit zugreifen: Der Inhalt des Buches steht Ihnen ohne weitere Kosten digital in der Wissensplattform eRef

zur Verfügung (Zugangscode im Buch). Mit der kostenlosen eRef App haben Sie zahlreiche Inhalte auch offline immer griffbereit.

Demenz. Symptome, Diagnose, Behandlungsmöglichkeiten Springer-Verlag

Wie kann man Stress bei Menschen mit Demenz vermindern? Menschen mit Demenz haben eine geringere Stresstoleranz als Menschen ohne kognitive Beeinträchtigungen. Sie benötigen daher eine Umgebung, die weder unter- noch überfordernd ist und Menschen, die mit ihnen einen guten Mittelweg zwischen Anregung und Beruhigung beschreiten. Dieses anschauliche, einfache und leicht zugängliche Buch bietet eine umfassende Checkliste einfacher und fantasievoller Wege, um stressbedingtes Verhalten bei Menschen mit Demenz zu verhindern oder zu verringern und um zu bewirken, dass sie sich in ihrer Umgebung wohl fühlen. Chris Bonner macht praktische Vorschläge für den

Umgang mit einigen der Probleme, denen Menschen mit Demenz gegenüberstehen, wie etwa beim Essen, Ausscheiden, ruhelosen Umhergehen und Schlafen sowie bei Aggression und Unruhe. Er zeigt auch, wie bei Menschen mit Demenz das Gedächtnisses angeregt, die Umgebung beruhigt und die Kommunikation verbessert sowie Stress effektiv abgebaut werden kann. All das macht dieses kleine Buch zu einer großartigen Hilfe für die in der Begleitung und Pflege Tätigen sowie für die Familien und Betreuungspersonen von Menschen mit Demenz.

Aus dem Inhalt · Stressfaktoren · Verhindern beziehungsweise Minimieren von Stress · Umgang mit stressbedingten Reaktionen · Umgang mit Ernährungsproblemen · Umgang mit unangemessenem Sexualverhalten · Umgang mit gestörtem Schlaf · Die Bedeutung von Teamwork, Training und Unterstützung · Das PLST-Modell

Demenzen BoD - Books

on Demand
Jüngere Menschen, meist zwischen 40 und 65 Jahren, die die Diagnose Demenz erhalten, sind mit besonderen Herausforderungen konfrontiert: Wie werden sich die zunehmenden Symptome auf das Berufsleben, die Familie, Zukunftsplanungen und die Lebensqualität auswirken? Fachleute, die diese Menschen beraten, werden mit diesem Buch optimal für ihre anspruchsvolle Tätigkeit ausgerüstet. Es liefert die nötigen medizinischen Fachinformationen rund um Diagnosen, Symptome, Verläufe und einen Überblick über Alltagsthemen wie Betreuungs- und Wohnformen, Beratungsangebote, Vorsorgeplanung, Partnerschaft etc. Fallbeispiele aus der Praxis illustrieren, wie eine einfühlsame Beratung gelingt. Dabei steht immer die individuelle Person im Zentrum, die es mit ihren besonderen Eigenschaften, Wünschen und Bedürfnissen zu verstehen gilt.